



Asian Events – Dubai, Hong Kong, Thailand

In den letzten zwanzig Jahren erlebt Snooker gerade in Ost- und Südostasien einen ungeahnten Boom. Als erster Spitzenspieler konnte James Wattana aus Thailand in die Phalanx der angelsächsisch-stämmigen Spieler einbrechen. Mit Ding Junhui folgte Mitte des letzten Jahrzehnts der erste einer ungemein talentierten Gruppe von chinesischen Spielern. Um diesem Interesse aus Asien nachzukommen, entschied sich der geniale Promoter Barry Hearn bereits Mitte der Achtzigerjahre, Thailand, Hong Kong und China zu neuen Schauplätzen des Snookergeschehens zu machen. Seit dem Herbst des Jahres 1989 werden auch Weltranglistenturniere veranstaltet. Die Premiere war das Turnier in *Hong Kong*, mit dem einzigen Ranglistensieg des Engländers Mike Hallett. Ab 1990 zählte auch das *Dubai Classic* zu den vollen Ranking-Turnieren. Das *Asian Open* (später unter der Bezeichnung *Thailand Open*) wurde in der Folge in der Hauptstadt Bangkok ausgetragen. Dave Harold war 1993 der niedrigst gereichte Spieler, der je ein Ranking Event für sich entscheiden konnte (Platz 93). Parallel fand für einige Jahre ein weiteres Ranglistenturnier in Bangkok statt, das *Thailand Classic* (bzw. *Asian Classic*). Ab 1998 wurde der Name *Open* fallen gelassen und dafür das *Thailand Masters* ausgeschrieben. Dieses war bis dahin als Non-Ranking-Event durchgeführt worden. In derselben Saison fand auch ein erstes Einladungsturnier in China statt, das *China International* (siehe dort). Dem boomenden Markt in Ostasien wird seit 2007 mit einem weiteren Ranking-Turnier Rechnung getragen, dem *Shanghai Masters* (siehe dort). Asien hatte sich damit im Turnierkalender endgültig etabliert. Und 2008 wurde gleich noch eins drauf gesetzt. Mit der *Bahrain Championship* bekam der Turnierkalender einen ersten Veranstaltungsort im wohlhabenden Nahen Osten, allerdings bislang nur für eine Saison. Dafür füllt das Non-Ranking-Event *Wuxi Classic* (siehe dort) seit 2010 eine weitere Lücke im asiatischen Terminkalender. Doch es geht weiter mit dem Boom in Ostasien: Die *World Open* finden auf chinesischem Boden statt und ab der Saison 2012/13 werden auch einige der mehr als ein Dutzend umfassenden PTC-Veranstaltungen (Minor-Ranking-Turniere) als Asian PTCs ausgetragen.

Bahrain Championship

R 2008 **Neil Robertson** (AUS) **9-7** Matthew Stevens (WAL)

Thailand Masters

R 2002 **Mark Williams** (WAL) **9-4** Stephen Lee (ENG)
 R 2001 **Ken Doherty** (IRE) **9-3** Stephen Hendry (SCO)
 R 2000 **Mark Williams** (WAL) **9-5** Stephen Hendry (SCO)
 R 1999 **Mark Williams** (WAL) **9-7** Alan McManus (SCO)
 R 1998 **Stephen Hendry** (SCO) **9-6** John Parrott (ENG)

Asian Classic (in Bangkok abgehalten)

R 1997 **Ronnie O'Sullivan** (ENG) **9-8** Brian Morgan (ENG)

Thailand Classic

R 1996 **John Parrott** (ENG) **9-6** Nigel Bond (ENG)

Thailand Open

R 1997 **Peter Ebdon** (ENG) **9-7** Nigel Bond (ENG)
 R 1996 **Alan McManus** (SCO) **9-8** Ken Doherty (IRE)
 R 1995 **James Wattana** (THA) **9-6** Ronnie O'Sullivan (ENG)
 R 1994 **James Wattana** (THA) **9-7** Steve Davis (ENG)

Asian Open (in Bangkok abgehalten)

R 1993 **Dave Harold** (ENG) **9-3** Darren Morgan (ENG)
 R 1992 **Steve Davis** (ENG) **9-3** Alan McManus (SCO)
 R 1991 **Stephen Hendry** (SCO) **9-3** Dennis Taylor (NIR)
 R 1990 **Stephen Hendry** (SCO) **9-6** James Wattana (THA)

Hong Kong Open

R 1989 **Mike Hallett** (ENG) **9-8** Dene O'Kane (NZ)



Asian Events – Dubai, Hong Kong, Thailand

Dubai Classic

R 1995	Alan McManus (SCO)	9-6	Peter Ebdon (ENG)
R 1994	Stephen Hendry (SCO)	9-3	Steve Davis (ENG)
R 1993	John Parrott (ENG)	9-8	Stephen Hendry (SCO)
R 1992	John Parrott (ENG)	9-3	Tony Knowles (ENG)
R 1991	Stephen Hendry (SCO)	9-1	Steve Davis (ENG)
R 1990	Stephen Hendry (SCO)	9-2	Doug Mountjoy (WAL)

Dubai Masters

1989	Neal Foulds (ENG)	5-4	Steve Davis (ENG)
------	-------------------	-----	-------------------

Thailand Masters

1992	Steve Davis (ENG)	6-3	Stephen Hendry (SCO)
1987	James Wattana (THA)	2-1	Terry Griffiths (WAL)
1986	Dennis Taylor (NIR)	4-0	Terry Griffiths (WAL)

Maximum Breaks – Asian Events (außer: China)

1998 **Adrian Gunnell** – Mario Wehrmann (Thailand Masters, Qual.)



Adrian Gunnell

aus: **Hugo Kastner: SNOOKER – Spieler, Regeln & Rekorde**

Update: **Juli 2012**

Ergänzung: Bild

